



**Russland.** Der langwierige PAMIR-Expedition zwischen Russland und China ist, wie der "Times" aus Petersburg gemeldet wird, durch gegenseitige Zugeständnisse geendet.

**Portugal.** In Folge des Entschens der brasilianischen Flüchtlinge von den portugiesischen Schiffen sind die Kommandanten derselben ihre Stellungen entlassen und werden von ein Kriegsgericht gestellt werden, welches untersuchen soll, wem die Schuld an dem Entschen trifft.

**Serbien.** Ein Ufraz des Königs ist bereits dem König Milan und der Königin Natalie die ihnen als Mitglieder des Königl. Hauses verfassungsmäßig zuzurechnenden Rechte wieder. Der Ufraz der radikalen Partei ist nicht ausgeschieden, in der er diese zum schärfsten Kampf gegen die letzte Regierung aufstößt.

**Samoia.** Von zwei Seiten zugleich ist jetzt die Samoafrage wieder abgehandelt worden.

**Brasilien.** Den auf portugiesischen Schiffen in Montevideo gewaltsam zurückgehaltenen brasilianischen Flüchtlinge gelang es bekanntlich, zu entkommen, darunter auch dem Admiral da Gama.

Am 10. Juni wird die Einweihungsfeyer der von der deutschen Zuercherfahrt zu Ehren Friedrich Ludwig Jahn's zu Freyburg a. U. errichteten Erinnerungsturnhalle abgehalten werden.

**Verlaufsbericht.** Die Verhandlungen unter den drei beteiligten Mächten; die Frage hat einen der Gegenstände gebildet, über welche jüngst der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes dem Kaiser in Karlsruhe Vortrag hielt.

**Parlamentarische Nachrichten.**

**Verfassungs-Bericht.** Das Verbandsamt nach dem Sonnabend des 27. April, sowie das Statutebuch nach dem dazu gehörigen Gesetzen im Ganzen an dem heutigen Sitzung unternimmt.

**Verfassungs-Abgeordnetenhaus.** Das Haus berief am Sonnabend die Rede zur evangelischen Kirche ein, und den Sonnabend nach dem Sonntag, an dem der Reichstag zusammentritt.

Die Kommission des Abgeordnetenhauses, welcher die Paragrafen der Vorlage über die Landwirtschaftskammer, die von dem Wahlverfahren handeln, zu abemaliger Beratung überwiesen waren, ist am Sonnabend nach fünfstündiger Sitzung resultatlos auseinandergegangen.

**Provinz und Umgegend.**

**Freiburg und Umgebung.** Am 10. Juni wird die Einweihungsfeyer der von der deutschen Zuercherfahrt zu Ehren Friedrich Ludwig Jahn's zu Freyburg a. U. errichteten Erinnerungsturnhalle abgehalten werden.

**Stadt und Umgegend.** (Beiträge für den lokalen Zeit sind uns willkommen. Mitteilungen bitten wir möglichst aber schriftlich der Redaktion zu senden.) Merseburg, 30. April 1894.

**Weißensfels, 27. April.** Als Kuriosum verdient erwähnt zu werden, daß vor einigen Tagen in Saunow bei Weßlen die Schone der Gutsbesitzer Voigt eine Staffe in die Fänge geworfen hat, von denen noch zwei am Leben sind und sammt der Staffe von Herrn Voigt geliebt werden.

**Galle, 28. April.** Für einen Wiederaufbau der Ruine "Morigburg" treten die Weltredaktionen hervor. Diese ehemals sehr stolze Feste war im letzten Drittel des 15. und im ersten Drittel des 16. Jahrhunderts die Residenz der Bischöfe und wurde schon während des 33jährigen Krieges zur Ruine.

**Freitag, 28. April.** Die landespolitische Erklärung des 28. April, in welchem das folgende Gesetz, alsberichtigend zunächst auf Weßler, erlassen worden.

**Freitag, 28. April.** Ein hiesiger Einwohner schenkt nach einem auf dem Dache heruntergefallenen Wader. Das Tier purzelte auch vom Dache herunter. Da es aber noch nicht tot war, wollte der Schütze mit dem Gewehrlofen den Wader vollends dem Garaus machen.

**Freitag, 28. April.** Mehrere Personen wurden hier verhaftet, weil sie unachtsamlich, in schärfster Tonart abgesetzte Flugblätter verbreiteten.

**Freitag, 28. April.** Ein in ganz Sachsen einzig bestehender Fall ist wohl der, daß ein Lehrer noch zwei Schulaner unter sich hat und er im Winter bald, bald dort Unterricht erteilen muß. Diese Curdichtung, ein Liebeslied der mittelalterlichen Wanderkünstler, besteht noch in den beiden Schulgemeinden Ubersbach und Hundgrün.

**Stadt und Umgegend.**

(Beiträge für den lokalen Zeit sind uns willkommen. Mitteilungen bitten wir möglichst aber schriftlich der Redaktion zu senden.)

Am 10. Juni wird die Einweihungsfeyer der von der deutschen Zuercherfahrt zu Ehren Friedrich Ludwig Jahn's zu Freyburg a. U. errichteten Erinnerungsturnhalle abgehalten werden.

Am 10. Juni wird die Einweihungsfeyer der von der deutschen Zuercherfahrt zu Ehren Friedrich Ludwig Jahn's zu Freyburg a. U. errichteten Erinnerungsturnhalle abgehalten werden.

mäßiger sofortiger Genuß von Branntwein, Bier, Wein, Cognac u. bis zur Verunsinnung. Im Leben findet sich die Kreuzotter nicht so sehr häufig. Sie hat ihre besondere Dittiele, Heberall z. B., wo man die kleinen niedlichen Vuchdegenen gewahrt, sind keine Kreuzottern.

**Dr. R.** Der Sternhimmel im Mai. Am Morgen des 21. April ging die Sonne, die sich seit dem 20. April im Zeichen des Stiers befindet, in das der Zwillinge.

**Dr. R.** Der Sternhimmel im Mai. Am Morgen des 21. April ging die Sonne, die sich seit dem 20. April im Zeichen des Stiers befindet, in das der Zwillinge. Ihre Entfernung von uns beträgt heute 20.13 Millionen Meilen.

**Dr. R.** Der Sternhimmel im Mai. Am Morgen des 21. April ging die Sonne, die sich seit dem 20. April im Zeichen des Stiers befindet, in das der Zwillinge. Ihre Entfernung von uns beträgt heute 20.13 Millionen Meilen.

**Stadt und Umgegend.**

Am 10. Juni wird die Einweihungsfeyer der von der deutschen Zuercherfahrt zu Ehren Friedrich Ludwig Jahn's zu Freyburg a. U. errichteten Erinnerungsturnhalle abgehalten werden.

Am 10. Juni wird die Einweihungsfeyer der von der deutschen Zuercherfahrt zu Ehren Friedrich Ludwig Jahn's zu Freyburg a. U. errichteten Erinnerungsturnhalle abgehalten werden.



**Große Gelegenheitsposten in Damenkleiderstoffen,**

**nur letzte Neuheiten,**

welche der vorgerückten Saison wegen bedeutend unter dem Werthe eingekauft sind, gehen täglich ein und kommen zu **ganz enorm billigen Preisen** zum Ausschritt.

**Merseburg. Otto Dobkowitz. Entenplan.**

Die gesammten Bestände in **Damen-Regen-Mänteln, Jackets, Visites, Capes, Kragen** etc. werden zu **Ausverkaufspreisen** abgegeben.

**Genossenschaft für partielle Berichtigung der Elster II. Strecke zu Zwenkau.**

Die Genossenschaftsmitglieder werden zu einer außerordentlichen Genossenschafts-Versammlung auf

**Mittwoch, den 9. Mai 1894, Vormittags 10 Uhr,**

in das **Rathhaus zu Zwenkau** hierdurch eingeladen. Bevollmächtigte für Mitglieder haben sich durch schriftliche Vollmacht zu legitimiren.

**Tages-Ordnung:**

- 1) Vergleich mit dem Staatshofes wegen Bezugs auf die fernere Beitragspflicht des ehemaligen Hofstiftes.
- 2) Vergleich mit dem Hofstiftes wegen Wegfalls einer besonderen Entwässerungsanlage für die Gießholz-Löschen.

8 Uhr. den 26. April 1894. **Der Genossenschafts-Vorstand.** P. Kersch.

**Erste Thür. Beereneinkelterei und Gelse-Siederei von H. Mittelmann, Camburg a/S.**

empfehle ihre vorzüg. Weine, als: **Johannisbeers-, Stachelbeers- und Heidelbeerweine**, à fl. 1 Mark. Ästlich vielseitig empfinden und bei Plethysm., Blutarth., Magen- und Nervenleiden mit Erfolg angewandt. Für Gesunde ein wahres Labial und gut bekömmlich. Probefäß 10 Pf. schwer, voll mit ob. Weinen verpackt für Mk. 3,50, sowie hochfein, garant. rein. **Apfelgölle**, süßliche und feine Pretaflage, in 10 Pf.-Blechbosen, versendet für Mk. 4,60 frei Nachnahme.

**Trunksucht-Heilung.**

Unter allen Methoden verdient einzig die **Abgabe** empfohlen zu werden, wie ich aus eigener Erfahrung konstatiren kann. Der Patient ist durch Ihre briefliche Behandlung und leicht angewandte, unschädliche Methode vollkommen und ohne sein Wissen geheilt worden, ohne daß ein Rückfall eingetreten wäre. Derselbe kann auch jetzt noch ein Glas trinken, doch ist die übermäßige Neigung zum Trinken ganz bestritten und bleibt er fast immer zu. Louise Vogel in Genf. Man adreßire: „**Karrer-Gallati, Spezialist, Konstanz.**“

**Verein ehemal. Garde.**

Mittwoch, den 2. Mai: **Monats-Versammlung.** Der Vorstand.

**Reichsstrone.**

Dienstag, den 1. Mai: **Spezialitäten - Vorstellung.** Nicht wie dagesewint!

**Original-Japanesen-Truppe**

(aufgelöst Winter-Garten, Berlin) **Sensationelles Programm.** Anfang 8 Uhr. Gatee 50 Pf. **Billets-Vorverkauf (40 Pf.)** bei den Herren **J. B. Banke und Veit-Schulze jun.** Da es mir gelungen, obige Gesellschaft zu engagiren, bitte um zahlreichen Zutrub.

**Rgl. Bad Rauchaädt.**

Am Himmelfahrtstag: **Eröffnung der Saison.** Nachm. gr. Concert, Anf. 3 1/2 Uhr. Abnds: **Hall** im Aufsalz. **Kor Schwarz** Baderkurauteur.

**Förster's Gasthof, Keuschberg.**

Donnerstag, den 3. Mai (Himmelfahrt): **Grosses Solisten-Concert** (nur Spezialitäten I. Ranges).

Anfang 8 Uhr. **Concert 40 Pf.** Nach dem Concert **Hall.** Zu recht zahlreichen Besuch laden freundlichst ein **M. Förster.**

**Fischerei Besna.**

Zum Sternschießen und Concert. **Donnerstag, d. 3. Mai** (Himmelfahrt), latet freundlichst ein **Fr. Kleinicke.**

**Richard Putzer** Margarethe Putzer geb. Huége — VERMAHLTE. — Merseburg, Schöneberg, den 1. Mai 1894.

Für die herzliche Theilnahme bei dem Hinscheiden meines lieben Vaters, des Glasermstr. **Carl Junge** sage ich hierdurch meinen tiefgefühltesten Dank. Merseburg, 30. April 1894. **Albert Junge.**

**† Todes-Anzeige. †**

Am Donnerstag verschied plötzlich und unerwartet meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwester u. Schwägerin, Frau **Bertha Thielmann** geb. Engel in ihrem 30. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetruht an Dehli g. S., den 27. April 1894. Die trauernden Hinterbliebenen.

**† Dank. †**

Für die beryliche Theilnahme, die und bei dem Hinscheiden unserer theuren, unvergäglich Mutter, Großmutter und Schwiegermutter, d. r. v. Frau **Friederike Grämer** von so vielen Seiten bezeugt wurde, sagen wir hierdurch Allen unsern innigsten Dank. G. m. l. g., den 25. April 1894. **Die trauernden Hinterbliebenen.**

**Maßpreßsteine, gut trocken, von intensiver Heizkraft, hat abzugeben Merseburger Braunkohlenwerk und Dampfziegelei Burgliebenau/Döllnitz.**

**Leonhardt.**

**Carl Winkler's Nähmaschinen**



**Dank.** Meine Tochter bekam im vorigen Jahre eine heftige Entzündung der Augen und zwar Regenbogen- und Hornhautentzündung. Ich gab mein Kind dem Spezialarzt zur Behandlung in die Klinik, aus welcher es nach 3 1/2 Wochen ungeheilt entlassen wurde. Darauf wandte ich mich an Herrn Dr. med. **Bölbeding**, homöopath. Arzt in **Düßeldorf**, welcher meine Schwester vor längerer Zeit von einem schweren Nervenleiden befreit hatte, und hatte ich die Freude, daß die Augen meines Kindes in kurzer Zeit ohne jedes Wagn, Pinke- oder Einträumen von schmerzhaften Sachen nur durch Einnehmen von **Mirgin** geheilt wurden. Herrn Dr. med. **Bölbeding** meinen öffentlichen Dank. Gertrudeheim, Glasbüttel, Gertrudestr. 219. **Moris Benzel.**

**Verstellbare Zuggardinen.** Einrichtungen, beites Material, von **Kunze & Schreiber**, Chemnitz, empfiehlt von 75 Pf. an das Stück. **Albert Bohrmann.**

Mit nur **10 M.** Risiko lassen sich auf reelle Weise Tausende verd. Keine Lotterie. Prospect gratis. Offert. sub H. E. 6971 bestr. d. Ann.-Exp. v. Rudolf Hesse, Hamburg.

**Arbeitsbücher** hält vorräthig die **Kreisblatt-Druckerel. Schreiber** (nicht Buchhalter) mit guter Handschrift, der möglichst stenographiren kann, gelehrt von **Th. Groke.** **Möbl. Wohnung** ges. mit halber Pension von einem Wittwer mit einem 8 jährigen Sohne. Preisbestimmung des Anabes erwünscht. Off. Off. mit Preisangabe unter H. N. 49 an die Kreisblatt-Expedition erbeten.

**Ungarwein, Erlauer und Burgunder,** vorzügliche Tisch- u. Dessertweine, empfiehlt zu billigen Engrospreisen **Richard Schurig, Merseburg, Ober-Kreitstr. 4.**

**Verloren**

Sonntag Mittag von **Wilhelmstr.** nach Oberaltenburg ein **Zwiefel** mit schwarz. Pommelung. Gegen Beibehaltung von 3 Mk. abzugeben **Oberaltenburg 7. I.**

**Maschinenöle u. Wagenfett,** in allen Gebinden, ab **Amtsbehälter 8.**

**Sächsisch-Thüring. Actien-Gesellschaft f. Braunkohlen-Verwerthung zu Halle a/S.**

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1893 von 6 1/2 Procent auf sämtliche Actien wird gegen Auskündigung der Coupons:

- Nr. 34 der Stamm-Actien } à M. 600.-
- Nr. 20 der Prioritäts-Stamm-Actien I. Emission }
- mit M. 39.- pro Actie und
- Nr. 2 der Stamm-Actien à M. 1200.-
- mit M. 78.- pro Actie

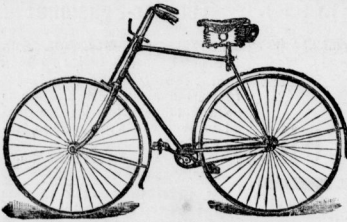
vom 1. Juni a. r. ob an unserer Hauptkassie hier selbst, sowie bei nachstehend benannten Bankhäusern, bei letzteren jedoch nur bis zum 1. Juli r.: in **Halle a/S.** bei dem hiesigen Bank-Verein von **Rulisch, Kämpf & Co.**, in **Berlin** bei Herrn **S. C. Plaut**, in **Magdeburg** bei Herrn **C. Bemmig**, in **Leipzig** bei Herren **Böcker & Co.** und bei der Privatbank zu **Gotha**, Filiale **Leipzig** begehlt.

Halle a/S., den 28. April 1894. **Der Aufsichtsrath.** von **Boß**, Vorsitzender.

**Kaiser Wilhelms-Halle.** Seitens des Kgl. Amtsgerichtes ist die Vermögensverwaltung über das Reklamationsgrundstück „**Kaiser Wilhelms-Halle**“ hier eingeleitet worden. Unter Engagement einer tüchtigen Kraft findet der **Ausshank von ff. Lagerbier** aus der Brauerei des Herrn **Carl Berger** hier, von **bayer. Bier** und von **sämmtlichen anderen Getränken**, sowie Verabreichung von **Speisen** etc. statt. — Vereinen empfehle die Säle und den Garten zur gefälligen Benutzung. Merseburg, den 25. April 1894. **Carl Rindfleisch, Verwalter.**

**Gut ist billig!!**

**Fahr-räder,** das neueste u. beste Modell 1894.



**Reparatur-Werkstatt u. Ersatztheile.** Sämmtliche Arbeiten werden von mir selbst in eigener Werkstatt ausgeführt. **Kein Versandt nach Fabrik,** daher schneller, ebenso gut, jedoch billiger, wie bei jedem Anderen.

**Gustav Engel, Weiße Mauer 7.**

**Naturheilanstalt Sommerstein**

bei **Soaldorf** in **Thür.** (Kurleiter: **F. Liskow**) erzielt vorzügliche Heilerfolge bei veralteten Krankheiten und Schwächezuständen. Ausführliche Auskunft giebt der Prospect (frei).

Verantwortlich für den Reclame- und Angelegenheit: A. Lehmann in Merseburg. — Schnellpressen- und Verlag von A. Reißoldt, Merseburg, Altenburger Schulplatz 5.